

E-Mail: kontakt@notarwilkens.de Telefon: 07222 / 9312000 Fax: 07222 / 9312010

Mitteilung der Daten zur Gründung einer GmbH / Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	
□ zum bereits vereinbarten Termin □ Termin ist noch zu vereinbaren	am, den, Uhr
	, soweit Ihnen die erforderlichen Informationen vorliegen. Besprechungs- und Beurkundungstermin bestmöglich
Firma (=Name) der GmbH	
Sitz	
Inländische Geschäftsanschrift der Gesellschaft lautet	
Gegenstand des Unternehmens	
Maklertätigkeiten nach § 34	Hinweis: nn ggf. genehmigungspflichtig sein (z.B. bei Bauträger oder c Gewerbeordnung, bei Bankgeschäften nach dem nie und Hotelbetrieb nach dem Gaststättengesetz)
Bei handwerklichen Tätigkeiten k Handwerkskammer erforderlich sei	cann die Eintragung in der Handwerksrolle der zuständigen n!
Ob gewünschte Firmierung zulä: Industrie- und Handelskammer erfr	ssig oder bereits vergeben ist, sollte bei der zuständigen agt werden.
Bitte legen Sie die firmenrech	tliche Stellungnahme der IHK diesem Datenblatt bei!
Stammkapitals	EUR

(mind. 25.000,00 EUR)	
Bargründung	alles die Hälfte (50 %)
Sachgründung	☐ ja ☐ nein Hinweis: Gegenstände im Wert des Stammkapitals werden eingebracht; Werthaltigkeitsnachweise gegenüber dem Handelsregister sind erforderlich (Gutachten, Bilanzen, neuere Rechnungen). Die Gegenstände müssen an die Gesellschaft übereignet werden.
Bitte zahlen Sie das Stammkapital erst nach der notariellen Beurkundung des GmbH-Vertrags auf ein Konto der GmbH ein!	
Gründung als Unternehmergesellschaft Die GmbH kann auch mit einem geringeren Stammkapital (mindestens 1 Euro) gegründet werden. Das Stammkapital ist dann ausschließlich in bar und in voller Höhe zu leisten. Diese GmbH heißt dann zwingend "Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)" Empfohlen wird mindestens ein Stammkapital von 300 Euro, damit nicht schon infolge der Gründungskosten ein Überschuldungstatbestand nach Insolvenzrecht gegeben ist.	

II. Gesellschafter

	Gesellschafter 1	Gesellschafter 2
Name, Vorname(n) / Firma		
Geburtsdatum / Registernummer und Registergericht		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
Sind Ihre deutschen Sprachkenntnisse ausreichend?	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
Familienstand		
Nennbetrag und Anzahl der übernommenen Geschäftsanteile	EUR	EUR
Hinweis: Geschäftsanteil muss durch 1, EUR teilbar sein	Anteil	Anteil
	i	

Gesellschafter 3

Gesellschafter 4

Name, Vorname(n) / Firma		
Geburtsdatum / Registernummer und Registergericht		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
Sind Ihre deutschen Sprachkenntnisse ausreichend?	ia nein	ia nein
Familienstand		
Nennbetrag und Anzahl der übernommenen Geschäftsanteile	EUR	EUR
Hinweis: Geschäftsanteil muss durch 1, EUR teilbar sein	Anteil	Anteil

Bitte fügen Sie dem Datenblatt gültige Ausweisdokumente der Beteiligten bei!

III. Satzung (Gesellschaftsvertrag)

Die Satzung wird grds. durch den Notar erstellt. Mehrkosten fallen dadurch nicht an.

Falls Sie einen eigenen Entwurf erstellt haben, reichen Sie diesen <u>bitte mit diesem</u> <u>Datenblatt</u> ein.

IV. Geschäftsführer

	Geschäftsführer 1	Geschäftsführer 2
Name, Vorname(n)		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Vertreterfunktion	Einzelvertretung	Einzelvertretung
	Gesamtvertretung	Gesamtvertretung
	Befugnis, Geschäfte zugleich für die GmbH und sich selbst	Befugnis, Geschäfte zugleich für die GmbH und sich selbst

	en Dritten zu und/oder einen Dritten zu tätigen (Befreiung von § 181 BGB)
--	---

V. Prokurist

	Prokurist 1	Prokurist 2
Name, Vorname(n)		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Vertreterfunktion	 □ Einzelvertretung □ Gesamtvertretung □ Befugnis, Geschäfte zugleich für die GmbH und sich selbst und/oder einen Dritten zu tätigen (Befreiung von § 181 BGB) □ Befugnis Grundbesitz zu veräußern und belasten 	☐ Einzelvertretung ☐ Gesamtvertretung ☐ Befugnis, Geschäfte zugleich für die GmbH und sich selbst und/oder einen Dritten zu tätigen (Befreiung von § 181 BGB) ☐ Befugnis Grundbesitz zu veräußern und belasten

VI. Entwurf an

Familienname, Vorname(n)	
Anschrift (falls abweichend von einer der oben genannten Personen)	
Per E-Mail an	

VII. Hinweise

Der Notar erteilt keine steuerliche Beratung! Wenden Sie sich hierfür an die Angehörigen der steuerberatenden Berufe.

VIII. Auftragserteilung

Hiermit beauftrage(n) ich/wir den Notar mit der Fertigung eines Urkundsentwurfs nach Maßgabe der vorstehenden Angaben.

Ich/wir trage(n) die Kosten des Verfahrens, auch wenn es nicht zu einer Beurkundung/Unterzeichnung kommt (GNotKG KV 21300 ff.)

Datum, Unterschrift(en)